
SO FINDEST DU DIE RICHTIGE NISCHE FÜR DEINEN PODCAST

VON MARCO KÖNIG | [PODCAST-COACH.COM](https://podcast-coach.com)



So findest du die richtige Nische für
deinen Podcast!

VON MARCO KÖNIG | [PODCAST-COACH.COM](https://podcast-coach.com)

ÜBER DEN AUTOR

Das Wissen und die Erfahrung aus über 4.000 moderierten Radiosendungen, fast 15 Jahre als Programmdirektor bei Radiostationen sowie eigene, chartplatzierte Podcasts möchte dir Podcast-Coach Marco König gerne weitergeben. Strategieentwicklung, Coaching und die Umsetzung sind sein tägliches Geschäft.

Als Speaker bei Konferenzen, Veranstaltungen oder als Dozent der Hochschule teilt er die Erfahrung aus dem Podcast- und Radiogeschäft. Gern begleitet er auch dich, um mit dir den nächsten erfolgreichen Podcast zu starten.



Marco König

www.podcast-coach.com

So findest du die richtige Nische für deinen Podcast!

Podcast killed the Radiostar. Die Hörerschaft wächst rasant. Zuletzt gab es in der Corona Zeit einen neuen Höhepunkt. Niemals wurde soviel Online-Audio konsumiert. Außerdem war Podcast auf einmal nicht nur ein Unterhaltungsmedium, sondern auch ein nützliches (und zeitlich flexibel nutzbares) Informationsmedium. Mit der Reichweite wächst auch die Anzahl der angebotenen Podcasts rasant. Mittlerweile finden sich Inhalte für jede Sparte und sämtliche Nischen. Podcast-Generalisten haben es nicht so leicht. Ausnahmen sind die „Dickschiffe“ wie zum Beispiel „Fest & Flauschig“.

Warum du eine Nische für deinen Podcast wählen solltest?

Wenn jeder dein Kunde ist, ist niemand dein Kunde. Das besagt eine alte Marketingweisheit. Ein allgemeiner Hunde-Podcast wird es zum Beispiel schwerer haben sein Publikum zu finden, also ein spezieller Podcast für z.B. Deutsche Schäferhunde oder Schlittenhunde. Es ist sehr teuer für einen breiten Markt zu werben und du konkurrierst mit vielen Angeboten. Eine spezifische Zielgruppe erreichst du kostengünstiger und kannst dich zudem als Experte in diesem Gebiet positionieren. Übrigens brauchst du keine Angst vor dem Wort Experte haben. Experte bedeutet zunächst, dass du mehr weißt als dein Hörer. Ein eigener Podcast hilft dir übrigens sehr dabei, dich als Experte auf deinem Gebiet zu positionieren. Das führt am Ende zu mehr Umsatz und zufriedenen Kunden! Auch für die Suchmaschinen Optimierung ist eine Nische hilfreich. Der Wettbewerb für das Keyword „Camping“ ist größer als für „Campingküche“.

Vergleichen wir es mal mit Restaurants. Auch hier gibt es die Eierlegende Wollmichsau nicht wirklich! Natürlich gibt es Läden die 150 Gerichte vom Schnitzel über Pasta bis hin zu Sushi anbieten. Aber mal ehrlich - ein kulinarischen Hochgenuss erwartest du wahrscheinlich nicht. Gehst du aber in ein indisches Restaurant, dann freust du dich mit Sicherheit über ein leckeres Curry. Denn genau das erwartest du dort. Wer in ein italienisches Restaurant geht, erwartet auch kein Sushi, dafür gute Pasta und Pizza. So ähnlich ist das auch im Podcast-Bereich. Such dir deine Nische und bediene sie so gut, dass du als der Experte in deiner Branche wahrgenommen wirst.



Hilfe, meine
Nische ist
bereits besetzt!

Ein Bedarf zu schaffen ist schwer, einen Bedarf zu erfüllen ist viel leichter. Es gibt in deiner Nische schon ein Podcast Angebot? Sehr gut! Im schlimmsten Fall sogar von einem direkten Mitbewerber. Was dann? Freue dich, denn du wirst es besser machen. Analysiere sein Angebot. Wie könnte seine Strategie aussehen? Hat er überhaupt eine? Welches Ziel will er erreichen? Wie kannst du dich differenzieren? Am wichtigsten aber: Mach es dauerhaft besser! Dann sicherst du dir auch - fast unabhängig von der Zahl der Mitbewerber - deine eigene treue Hörerschaft.



Wie finde ich meine Nische?

Wir machen einen kleinen Ausflug nach Japan. In der japanischen Kultur hat Spiritualität einen ganz anderen Stellenwert als in unserer westlichen Gesellschaft. Sie nennen es IKIGAI, frei übersetzt „wofür es sich zu leben lohnt“ oder wie Wikipedia schreibt: „das Gefühl, etwas zu haben, für das es sich lohnt, morgens aufzustehen“. Aber was hat das mit deinem Podcast und vor allem der noch offenen Nische zu tun? Einen erfolgreichen Podcast wirst du nur starten, wenn du tatsächlich für dein Thema brennst. Mit Hilfe der IKIGAI Methode wirst du herausfinden, wo genau deine Nische liegt. Es ist eine Kombination von Dingen, die wir der Reihe nach durchgehen. Eine genauere Erklärung findest du auf der nächsten Seite.

Wenn du für den Moment an einigen Punkten nicht weiterkommst, lege das Dokument beiseite und mache später weiter. Manchmal hilft es auch, den Partner/die Partnerin oder gute Freunde zu befragen. Mit einem offenen, ehrlichen Blick von Außen ist manche Antwort vielleicht etwas einfacher zu finden. Weitere Tipps bekommst du gleich.

Am Ende findest du Beispiele, wie ich auf die Idee für „Ab ins Bett - Der Kinder-Podcast“ gekommen bin.



IKIGAI - Eine Einführung

Diese Lebensphilosophie aus Japan hilft in vielen Lebenslagen. Natürlich nicht nur bei der Suche nach einer Nische für deinen Podcast. IKIGAI ist etwas viel größeres. Es soll dich auf das „Hier und Jetzt“ lenken. Wörtlich übersetzt heißt es LEBENSWERT (Iki = Leben, Gai = Wert). Übrigens hat dieser Philosophie zufolge jeder sein eigenen IKIGAI. Welcher dein Grund für ein lebenswertes Leben ist, kannst du mit dieser Methode herausfinden. Es soll dich im Verlaufe deines Lebens erfüllen und glücklich machen.

Den Anhängern des Ikigai-Modells zufolge, handelt es sich bei den Japanern damit nicht nur um besonders glückliche, sondern auch besonders gesunde und alte Menschen. Auf der Insel Okinawa, wo die ältesten Menschen der Welt leben wurde der Begriff Ikigai geprägt. Die kurze Erklärung dafür, dass die Menschen so alt werden: Wer zufrieden ist, hat keinen Stress.

Deinen persönlichen IKIGAI zu finden ist keine Aufgabe, die du in wenigen Augenblicken erledigst. Die persönlichen Fragen klingen recht einfach, nimm dir aber ausreichend Zeit und gehe in dich um diese zu beantworten. 4 Themenbereiche die du dir als ringförmig angeordnete Kreise vorstellen kannst, bilden die Grundlage für dein IKIGAI. Dort, wo sich diese vier Kreise treffen und die Schnittmenge bilden, soll sich dein Weg zum persönlichen IKIGAI befinden.

Die vier Themenbereiche:

1. Was du wirklich liebst
2. Worin du gut bist
3. Was die Welt von dir braucht
4. Wofür du bezahlt werden kannst

An den Schnittmengen vereinen sich diese vier Bereiche und bilden jeweils ein übergeordnetes Grundbedürfnis:

Aus 1 und 2 ist sich deine große Leidenschaft

Aus 2 und 4 ergibt deinen idealen Beruf

Aus 1 und 3 ergibt sich deine persönliche Mission

Aus 3 und 4 ergibt sich deine Berufung

Dein persönlicher IKIGAI wird sich Schritt für Schritt herauskristallisieren. Setz dich auf keinen Fall unter Druck, auf Anhieb wird es schwierig sein. Spiele das Schema an mehreren Tagen in verschiedenen Stimmungen durch. Oft fällt es schwer die richtigen Antworten zu finden, da dich innere Blockaden und alte Glaubenssätze daran hindern. Lass dich dadurch nicht abschrecken und notiere was dir in den Kopf kommt, auch wenn es anfangs unsinnig erscheint. Wenn du etwas liebst, heißt es nicht, dass du es perfekt beherrschen musst. Wenn du alleine bei dem Gedanken an das Singen Freude empfindest, dann ist „Singen“ die richtige Antwort. Vielleicht ist der nächste Schritt Gesangsunterricht.



IKIGAI gibt neben den 4 Lebensbereichen noch weitere, grundlegende Richtlinien an die Hand:

Nimm dir Zeit für deine Träume und genieße sie.

Bleibe stets aktiv.

Gehe fürsorglich mit dir selbst um.

Sei dankbar, auch für kleine Dinge.

Vermeide Stress so gut es geht.

Umgeb dich mit Menschen, die du magst.

Verbringe Zeit in der Natur.

Bleibe stets neugierig.

TIPPS



- Sei geduldig! Oft dauert es, bis du zu der Erkenntnis kommst, was dein IKIGAI ist
- Spreche mit Freunden und Familie, sie liefern dir einen wertvollen Blick von Außen
- Wenn du nicht weiterkommst, lege es beiseite und widme dich anderen Themen
- Gute Ideen sind wie guter Wein: sie müssen reifen

Was liebst du wirklich?

Zurück zu deiner Nische und zu deinem Podcast. Für welche Themen brennst du wirklich, welche konkreten Bereiche interessieren dich? Dinge, die mit denen du dich absolut gerne beschäftigst und die dir Freude bereiten? Dinge, die du liebst? Etwas, was dich begeistert? Kannst du es lange tun, ohne müde zu werden? Redest du gerne darüber? Hast du es als Kind schon gerne getan? Könntest du dir vorstellen, es den ganzen Tag zu tun? Sind es mehrere? Ok, schreib sie auf, je konkreter und detaillierter, desto besser.

A large, vertical yellow notepad with horizontal lines. The notepad has a white border and is positioned at the bottom of the page, providing space for writing down the user's responses to the questions above.

Was kannst du gut?

Notiere als zweites, was du gut kannst. Wo liegen deine Stärken? Wo bist du großartig? Was sind deine Talente? Bist du darin besser als andere? Hast du vielleicht eine Ausbildung darin? Hast du von anderen gehört, dass du darin gut bist? Hast du weitere, vielleicht ungewöhnliche Fähigkeiten?

A large, vertical yellow notepad with horizontal green lines. The notepad is positioned at the bottom of the page and is intended for writing down the user's strengths and talents.

Was braucht die Welt von dir?

Um deine Nische zu finden, benötigen wir allerdings zunächst noch einen Punkt: Den Bedarf!

Was braucht die Welt? Was benötigen andere Menschen (von dir)? Erfüllt es dich mit Sinn? Entspricht es deinen Werten? Was soll übrigen bleiben, wenn du mal nicht mehr da bist? Würde es fehlen, wenn du mal eine Zeit lang nicht da wärst, um es zu tun? Was genau würde fehlen, liegenbleiben? Wo oder wem würdest du konkret fehlen? Womit leiste ich einen Beitrag?

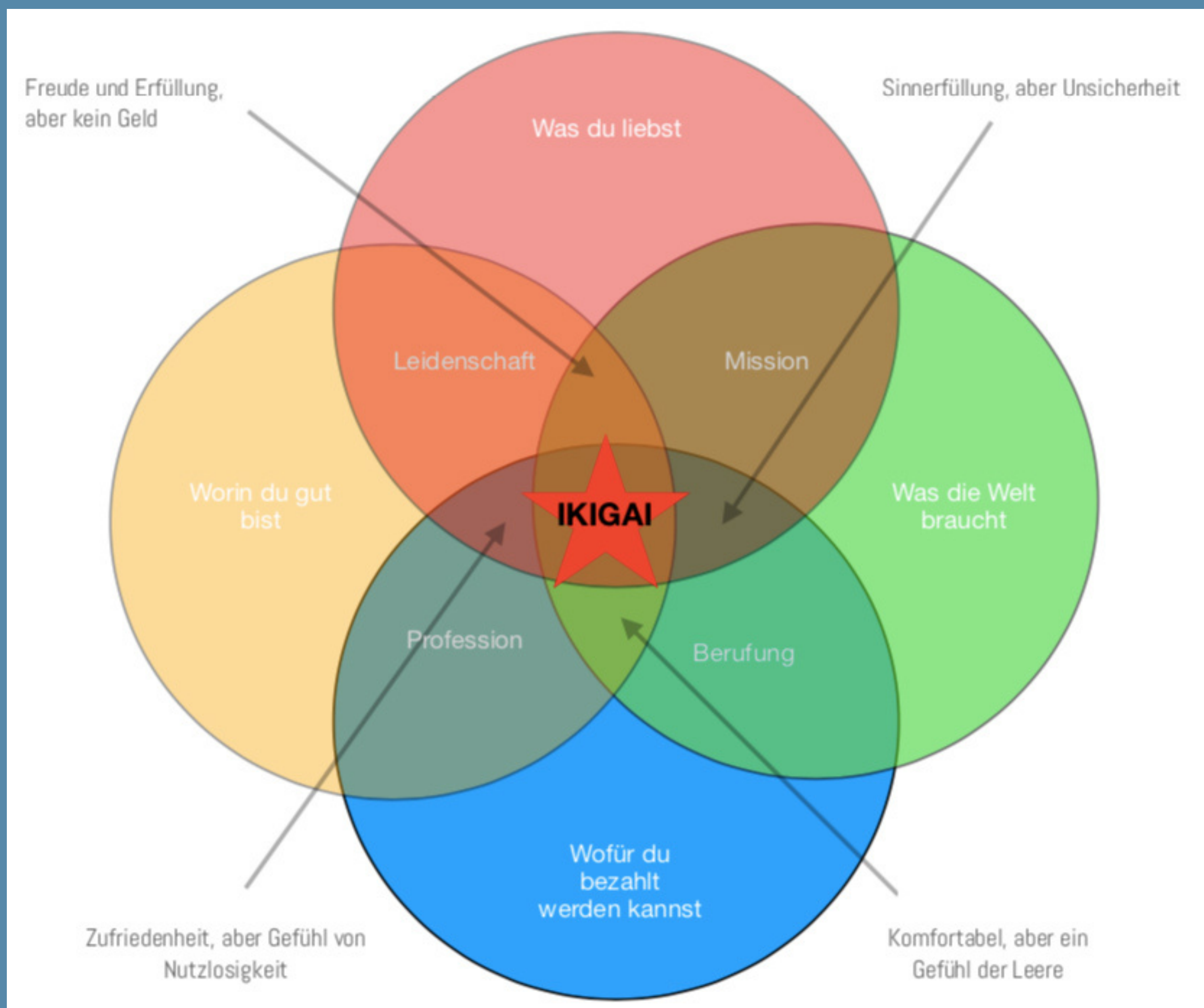
A large, vertical rectangular area with a bright yellow background. It is filled with horizontal green lines, creating a grid-like structure similar to a notepad or a writing template. The lines are evenly spaced and extend across the width of the yellow area.

Wofür kannst du bezahlt werden?

Noch sind wir aber nicht am Ziel. Ein entscheidender Punkt fehlt. Wichtig ist noch, wofür du bezahlt werden kannst. Ist es dein Beruf? Beziehst du Einkommen daraus? Hast du noch weitere Einnahmen?

A large, vertical rectangular area with a yellow background and horizontal green lines, resembling a sheet of lined paper. It is positioned at the bottom of the page and is currently blank, intended for the user to write their answers.

Nun ergibt sich folgendes Bild



Die Kombination aus den vier Bereichen was du liebst, was du kannst, was die Welt braucht und wofür du bezahlt werden kannst, ergibt dein IKIGAI. Das Ergebnis kann Deine Nische für deinen Podcast sein.

EIGENES BEISPIEL „Ab ins Bett - Der Kinder-Podcast“

Was ich liebe

- ich liebe es vor dem Mikro zu sitzen und Menschen zu unterhalten
- jahrelang habe ich sehr gerne meiner Tochter Geschichten erzählt, allesamt immer ausgedacht

Worin ich gut bin

- Ein „Produkt“ wie einen Podcast oder Radiosendung entwickeln
- Die Kombination aus Kreativität, Effizienz und Struktur gut nutzen

Was die Welt braucht

- Feste Rituale die Vertrauen schaffen
- mehr Positives
- Einen Moment der Ruhe und des Ausgleichs von der stressigen Welt

Wofür du bezahlt werden kannst

- Erschaffen und Produzieren von Podcasts
- Vermarktung der Reichweite (Werbung)
- Sponsoring

Erfahrungen

Die IKIGAI Methode hat mich auf die Idee für den Podcast „Ab ins Bett“ gebracht. Übrigens auch zum Podcast Coach!

Es ist ein Irrglaube, dass „die Idee“ einem mal einfach so zufliegt. Je mehr du über ein Thema nachdenkst, desto wahrscheinlicher wirst du deinen Geistesblitz haben. Kreative Prozesse kannst du üben und so einen Prozess entwickeln, der dir viel neuen, kreativen Input beschert.

Dazu mehr: [Der kreative Prozess \(LINK\)](#)

IKIGAI klingt wie eine Idealvorstellung. Zugegeben, das ist es auch. In der japanischen Tradition geht es natürlich nicht um die Suche nach einer Nische für deinen Podcast. Es geht um viel größeres, vielleicht das größte überhaupt: Der Weg zum Sinn des Lebens. In der fernöstlichen Kultur hat diese Methode nicht ohne Grund so eine große Bedeutung. Mal ehrlich, wenn es bei dem Weg den Sinn des Lebens zu erkennen hilft, dann doch sicher auch um deine Podcast-Nische zu finden. Wenn dennoch Gründe dagegen sprechen, denk dran:

Wer etwas will, sucht Wege. Wer etwas nicht will, sucht Gründe.

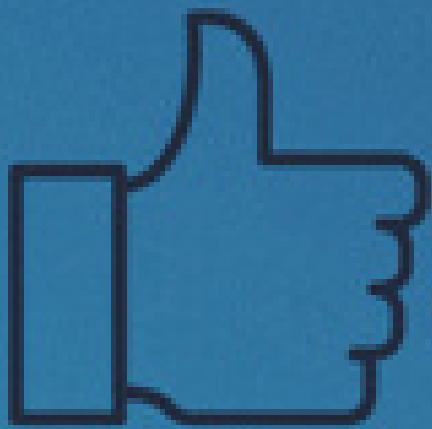


So findest du die richtige Nische für deinen Podcast ZUSAMMENGEFASST



Warum überhaupt eine Nische?

Weil du dann der Spezialist und Experte in deinem Segment bist



Sei besser als deine Mitbewerber

Gerade wenn "deine" Nische schon besetzt ist, heb dich positiv ab und sei besser.



Nutze die IKIGAI Methode

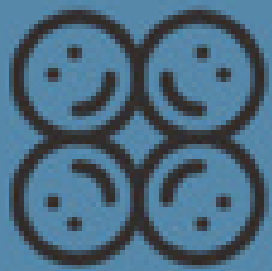
Die Methode, die in Japan auf dem Weg zum Sinn des Lebens hilft.



Und jetzt: LEG LOS!

Die Welt wartet vielleicht nicht auf deinen Podcast, aber sicher viele Hörer, die du begeistern und fesseln kannst. Es muss auch ja auch nicht die ganze Welt sein.

5 Tipps, die dich weiter bringen

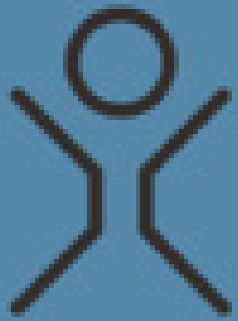


Befrage Familie und
Freunde, der Blick von
Außen kann dir einen
wertvollen Perspektivwechsel
bieten

1

2

Nimm dir Zeit und
habe Geduld mit
dir!



Sei ehrlich zu dir selbst!
Es geht nicht darum, schnell ein paar
Zeilen auszufüllen, sondern darum
ein Produkt zu erschaffen: Ein Podcast
an dem auch du nachhaltig Freude haben
wirst

3

4

Sei offen!
Verschließe dich nicht
vor neuen Gedanken,
vielleicht liefern
sie dir ein fehlendes
Puzzleteil



Vertraue dir! Das
wichtigste: Du kennst
dich und deine Interessen
am besten. Vertraue auf
deine Intuition

5

BONUSTIPPS

Neben der IKIGAI Methode hat du noch weitere Möglichkeiten deine Nische zu finden. Stelle dir zum Beispiel auch folgende Fragen, die sich deiner Nische näher bringen:

Zu welcher gesellschaftlicher, kulturellen, industriellen oder beruflichen Gruppe gehörst du oder hast du gehört?

Gibt es für diese Gruppe eine eigene Zeitung/Zeitschrift/Magazin/Literatur? Wie hoch ist die Auflage? Sind Werbeanzeigen abgebildet? Wie hoch sind die Kosten? Stöbere doch mal in der nächsten Bahnhofsbuchhandlung, du wirst staunen, für welche Nische es Printartikel gibt. (Unter www.united-kiosk.de findest ein Angebot der großen Verlage, dort kannst du auch stöbern)

Kannst du Themen und Content aus verschiedenen Bereichen zusammenführen? Gibt es Themen die in Fachzeitschriften besprochen werden, denen du noch mehr Nutzen hinzufügen oder die du erweitern/kombinieren kannst? Um weitere „deine“ Nische zu finden, schau einmal, welche Websites du besuchst, welche Bücher und Zeitschriften du liest, zu welchen Themen du Newsletter abonniert hast.

Nutze Tools wie Google Trends um zu prüfen wie erfolgreich ein Keyword / deine Nische ist. Hast du mehrere zur Wahl, checke, welches beliebter ist.

Und jetzt?

Bist du bereit den nächsten Schritt zu gehen?

Marco König - Podcast-Coach.com



Möchtest Du in Deiner Nische einen
erfolgreichen Podcast starten?

Sichere Dir dein **kostenloses**
Beratungsgespräch!

podcast-coach.com